

Museum Lauriacum wird nun geschlossen

Das Museum Lauriacum bekommt für die Landesausstellung 2018 nun einen neuen Anstrich.

ENNS (km). Die Vorbereitungen für die nächste Landesausstellung im Jahr 2018 sind in vollem Gange. Sie widmet sich dem kulturellen Erbe des Imperium Romanum, das beinahe 500 Jahre die Geschichte Oberösterreichs geprägt und bis heute bleibende Spuren hinterlassen hat. Den Hauptstandort bildet Enns (Lauriacum), das an der Wende vom zweiten zum dritten Jahrhundert durch die Stationierung der zweiten Italienischen Legion der größte und

wichtigste militärische Stützpunkt der Provinz Noricum war. Ein wesentliches Ziel der Landesausstellung ist es, die Dimension und Vielfalt dieses Siedlungsraumes zu veranschaulichen.

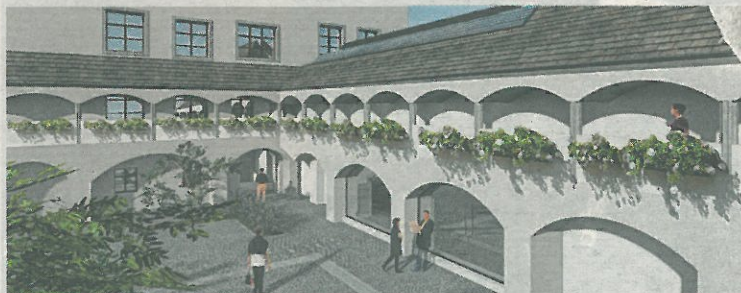
Museum wird renoviert

Für die Landesausstellung 2018 läuft in Enns alles auf Hochtouren. Unter anderem wird das Museum Lauriacum renoviert. Das Land Oberösterreich und die Stadtgemeinde Enns haben aus diesem Grund einen Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Der Ennsener Architekt Christoph Haas konnte dabei die Jury von sich überzeugen. „Es ist immer etwas Besonderes, zu einem Wettbewerb gela-

den zu werden – noch schöner, wenn man diesen dann auch gewinnt“, so Haas. Rund eine Million Euro steht dem Team für die architektonischen Maßnahmen zur Verfügung. „Die Planungsarbeiten sind derzeit in vollem Gange“, erklärt Haas. Mit dem Umbau starte man sobald es das Wetter zulässt – voraussichtlich im Frühjahr 2017. „Es ist eine Stärke von Haas Architektur, moderne Architektur mit alter Bausubstanz zu kombinieren. Wenn beides sein darf, ist es ein respektvoller Umgang mit alt und neu.“ So soll eine Glasoberlichte die historische Form des Gebäudes nicht beeinträchtigen und damit sanft zur neuen Bausubstanz überleiten. Im geplanten Stiegenhaus ist derzeit auch ein weiterer Lift eingeplant.

Kehraus im Museum

Um den geplanten Ausbau so schnell wie möglich erledigen zu können, wird das Museum 2017 geschlossen. Der Museumsverein lädt daher am Samstag, 19. November, von 9 bis 13 Uhr ein letztes Mal ein. Das Museum wird erst im April 2018 wieder geöffnet.



Bis zur Landesausstellung bekommt das Museum einen neuen Anstrich und mehr Fläche. Hier die erste Visualisierung. Grafik: Haas Architektur